

Platon: Phaidon

Take-Home-Klausur

Allgemeine Hinweise:

- 1) Beantworten Sie *alle* Fragen *nacheinander* und in der vorgegebenen *Reihenfolge*.
- 2) Der *Umfang* sollte ca. 5 Seiten betragen (rechter Rand: 3 cm, Zeilenabstand: 1,5 Zeilen, Schriftart: Times New Roman, Schriftgröße: 12 Pkt., Blocksatz).
- 3) Bitte benutzen Sie für die *Titelseite* die entsprechende Vorlage (als Download auf der Instituts-Website).
- 4) Sämtliche *Quellen* sind eindeutig und einheitlich bibliographisch nachzuweisen.
- 5) Die Klausur ist *selbständig* zu verfassen. Die entsprechende eidesstattliche Erklärung (Vorlage ebenfalls auf der Instituts-Website) ist zu verwenden.
- 6) *Abgabetermin* ist der **31. März** 2015.

Fragestellungen:

- 1) Sokrates irritiert seine Gesprächspartner mit der These, daß „alle, die sich auf die rechte Weise mit der Philosophie befassen, [...] nichts anderes zu betreiben“ scheinen, „als zu sterben und tot zu sein“. Welcher Begriff des Todes und welche Auffassung von Philosophie liegt dieser These zugrunde? Beziehen Sie sich bei Ihrer Antwort auf die Seiten 64a bis 69e.
- 2) Rekonstruieren Sie den zweiten Beweis für die Unsterblichkeit der Seele (72e-77b). Welche Funktion kommt hierbei der Erinnerung (anamnesis) zu?
- 3) Was ist, nach Sokrates, ein „Redefeind“ (in Analogie zum „Menschenfeind“)? Beziehen Sie sich auf die Seiten 89b-91c.

Viel Erfolg!